1 MFP 5 Anwender 7 Wochen Test

KYOCERA feiert in diesem Jahr das 25-jährige Jubiläum seiner ECOSYS-Technologie. Diese verspricht besonders ressourcenschonendes und langlebiges Drucken. Ob das Unternehmen dieses Versprechen halten kann, wollte FACTS genauer wissen und hat das Multifunktionssystem ECOSYS M5521cdw von fünf Anwendern in ihren Home-Offices sieben Wochen lang testen lassen.

Bei dem ECOSYS M5521cdw handelt es sich um ein A4-Multifunktionssystem, das für kleinere Büroumgebungen und Home-Offices – sogenannte SOHOs – konzipiert ist. Wie kommen ganz normale „Einzelkämpfer“ damit zurecht? Das war die Leitfrage zum Anwendertest, den FACTS gemeinsam mit fünf ausgewählten Testern durchgeführt hat.

Ein paar Eckdaten zum Testgerät: Der ECOSYS M5521cdw kann drucken, kopieren, scannen und faxen. Es schafft bis zu 21 A4-Seiten pro Minute in Farbe oder Schwarzweiß bei einer Maximalauflösung von 1.200 dpi, beim Scannen ist das System noch um zwei Seiten (Farbe) und neun Seiten (Schwarzweiß) schneller – die maximale Auflösung beträgt dabei 600 dpi. Der Papiereinzug läuft über eine Universalzufuhr für 50 Blatt und eine Kassette, die 250 Blatt aufnimmt. Zehn Sekunden nach dem Einschalten liegt die erste Seite im Ausgabefach, dort können sich 150 Blatt ansammeln. Für Drucken und Kopieren ist eine automatische Duplexfunktion vorgesehen. Beim Faxen wird ein Tempo von zwei Sekunden pro Seite erreicht. Beim Kopieren kann das Gerät sortieren, leere Seiten auslassen sowie Vorlagen vergrößern und verkleinern. In neun Stufen lässt sich die Belichtung ändern, um unterschiedliche Vorlagen bestmöglich wiederzugeben.

WEITERE FEATURES

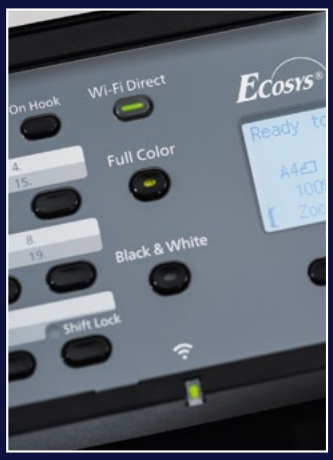
Zu den vielen zusätzlichen Features, die das Gerät bietet, zählt die Mobile-Print-Funktion, durch die man direkt vom Smartphone aus das Gerät ansteuern kann, um beispielsweise ein Foto auszudrucken; neben

Netzwerk- und USB-Anschluss ist daher auch eine WLAN-Schnittstelle vorhanden. Die Scanergebnisse können direkt per E-Mail verschickt, aber auch in der Cloud oder an beliebigen Stellen im Netzwerk gespeichert werden. Verschiedene Ausgabeformate wie PDF, PDF/A, Tiff oder Jpeg sind möglich. Außerdem gibt es verschiedene Vorkehrungen für vertraulichen Druck. Zu der normalen „Bring-in-Garantie“ von zwei Jahren bietet der Hersteller eine Verlängerung um ein Jahr mit Vor-Ort-Service.

Noch etwas Besonderes ist das Umweltkonzept ECOSYS: Beim Kauf von Originaltoner des Herstellers wird in das Klimaschutzkonzept von „myclimate“ eingezahlt. Das Unternehmen unterstützt Projekte, die Emissionen kompensieren, die bei der Tonerherstellung und dem Verbrauch entstehen. Dennoch verspricht der Hersteller, dass das Drucken dadurch nicht teurer wird. Das Gerät trägt selbstverständlich das Siegel des Blauen Engels.

DIE ANWENDER SIND AM ZUG

Die fünf ausgewählten Anwender haben das Multifunktionssystem ECOSYS M5521cdw von September bis November 2017 gut sieben Wochen lang getestet. Dabei sollten sie schauen, ob ihre Erwartungen erfüllt werden und sie mit allem zufrieden sind. Auch der erste Eindruck zählte. FACTS hat sie ferner nach der Art der Dokumente, die sie verarbeiten, gefragt sowie nach Schwierigkeiten bei Installation und Inbetriebnahme, nach der Bedienungsanleitung sowie der Handhabung. Die FACTS-Redakteure wollten wissen, ob die Tester alle Basisfunktionen nutzen,



wie sie die Produktivität und die Qualität des Geräts einschätzen und ob sie die Umweltbemühungen des Herstellers würdigen. Interessant war bei dem Test auch zu erfahren, welche Zusatzfunktionen zum Einsatz kommen und welche für Anwender in SOHOs weniger interessant sind.

Zum Schluss vergaben die Tester nach verschiedenen Kriterien Noten an das System. Alle Ergebnisse sind auf den folgenden Seiten zu lesen.

ECOSYS M5521cdw	
Basisfunktionen	Drucken, Kopieren, Scannen, Faxen
Zusatzfunktionen	Mobile-Print-Unterstützung via Mobile Print App (iOS, Android), AirPrint, Google Cloud Print und Mopria Optional: USB-Kartenleser für Authentifizierung
Druckgeschwindigkeit	21 A4-Seiten/Minute (Farbe und Schwarzweiß)
Druckauflösung	bis 1.200 dpi
Scangeschwindigkeit	30 Seiten/Minute (Schwarzweiß), 23 Seiten/Minute (Farbe)
Scanauflösung	bis 600 dpi
Papierzufuhr	250-Blatt-Kassette und 50-Blatt-Universalzufuhr
Papierausgabe	50 Blatt
Schnittstellen	WLAN-, Gigabit-Netzwerkschnittstelle und USB 2.0

„Fühlbare Qualität“

Foto: Koroll

Peter Kaiser aus Bremen ist als Wirtschaftsforscher und Strategieberater bei einem mittelständischen Beratungsunternehmen angestellt. Den ECOSYS M5521cdw nutzt er vor allem beruflich in seinem Home-Office. Seine Frau Anja Kaiser bereitet als Grundschullehrerin zu Hause den Unterricht vor. Sie druckt und kopiert beinahe täglich und produziert ansprechende PowerPoint-Präsentationen sowie Arbeitsunterlagen für die Schüler. Auch das Scannen spielt für beide eine Rolle, Faxen hingegen nicht. Gute Druckqualität, geringe Unterhaltskosten und einfache Handhabung sind beiden wichtig, ebenso die Einbindung in das hauseigene Netzwerk per LAN und WLAN, damit sie von unterschiedlichen Arbeitsplätzen sowie via „Mobile Print“ von iPhone und iPad aus auf das Gerät zugreifen können.

Der erste Eindruck war schon positiv: „Sehr solides Gerät, kein Billigplastik, ordentliches Bedienfeld, kein Klappern und Quietschen: fühlbare Qualität“, urteilt Peter Kaiser. Vorbildlich nennt er die Verpackungen der Verbrauchsmaterialien hinsichtlich Umweltverträglichkeit. Für die Inbetriebnahme hat er allerdings einen halben Tag benötigt. Schwierig fand er es nicht, doch die umfassenden Funktionen und Möglichkeiten erforderten ein sorgfältiges Studieren der Bedienungsanleitung.

Nach 1.650 Druckseiten, 290 Kopien und 35 Scans ist der Testzeitraum vorüber. Mit der Druckqualität zeigten sich die Kaisers sehr zufrieden: „Auch im Tonersparmodus ist kein wirklicher Unterschied erkennbar, allenfalls bei PowerPoint-Präsentationen – und das eher nur im direkten Vergleich mit der Standarddruckfunktion.“ Von den mitgelieferten Tonerkartuschen hat Schwarz knapp 1.200 Seiten lang gehalten, Gelb 1.400 und Magenta 1.600. Blau hat den Testzeitraum überstanden. Die Geschwindigkeit beurteilt das Ehepaar Kaiser mit „vollkommen okay“.

„Abgesehen von der schwierigen Installation hat das MFP von KYOCERA meine Erwartungen vollständig erfüllt“, lautet das Fazit von Peter Kaiser.

BEWERTUNGSSCHLÜSSEL

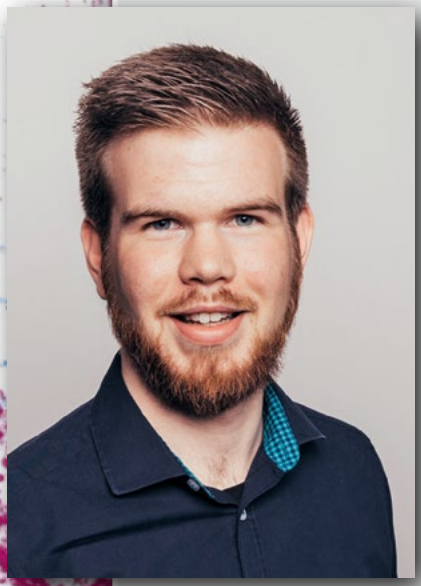
1,0 – 1,9 = sehr gut
2,0 – 2,9 = gut
3,0 – 3,9 = befriedigend
4,0 – 4,9 = ausreichend
ab 5,0 = mangelhaft

FACTS ANWENDERURTEIL Note 2,0 12/2017

FAZIT DES ANWENDERS

Installation	★★★★★★
Handhabung	★★★★★★
Qualität der Ausdrucke	★★★★★★
Qualität der Kopien	★★★★★★
Produktivität	★★★★★★
Sicherheitsmerkmale	keine Bewertung
Garantiebedingungen*	★★★★★★
Preis-Leistungs-Verhältnis	★★★★★★

*Ohne Garantieerweiterung; mit dieser wären es 5 Sterne, doch die Option wurde nicht gewählt.



„Sauberes Druckbild“

Auch ein Student war unter den Testern: Jannick Brück ist angehender Lehrer und außerdem an der Uni Siegen als wissenschaftliche Hilfskraft tätig. Das Drucken ist für ihn die wichtigste Funktion am MFP, denn er benötigt Skripte und Unterlagen für seinen Unterricht. „Mal gerade schnell eine Kopie anfertigen oder eine handschriftliche Aufzeichnung einscannen“ fand er sehr komfortabel. „Für mich war die Funktion ‚Mobile Print‘ besonders wichtig, da ich häufig Fotos von Tafelnotizen oder Seminaraufzeichnungen mit dem Smartphone anfertige und diese mit der Mobile-Print-App unkompliziert und ohne Umweg über einen PC ausdrucken kann.“

Der erste Eindruck von dem Gerät war positiv: Brück fielen die recycelbaren Materialien der Verpackung auf, „jedoch war die Verpackung sehr groß für das kompakte Gerät“.

Bei der Installation empfiehlt er die Verwendung des Webterminals, da ihm die Installation über das Bedienfeld „äußerst umständlich“ erscheint. Grundsätzlich hat er Erfahrungen mit KYOCERA-Geräten, die bei der Inbetriebnahme des Testgeräts hilfreich waren. „Die Treiberinstallation erfolgte auf meinem MacBook automatisch, leider jedoch nur mit dem AirPrint-Treiber, der in seiner Funktionalität eingeschränkt ist“, berichtet er. „Zur Unterrichtsvorbereitung wollte ich mehrfach Folien für den Overheadprojektor bedrucken, doch dafür musste man den Druckertreiber mittels CD installieren.“

Insgesamt hat Brück 101-mal kopiert und 366 Ausdrucke – größtenteils schwarzweiß – mit dem Testgerät produziert. „Die Geschwindigkeit ist für das Home-Office definitiv ausreichend“, urteilt er. Natürlich habe es Geschwindigkeitsunterschiede zwischen einfachen Textdokumenten und aufwendigen PowerPoint-Präsentationen mit Grafiken gegeben. Auch mit der Qualität ist er zufrieden, selbst im Tonersparmodus. Ein paar Kritikpunkte hat Brück anzubringen, wie fehlendes Duplexscannen über den automatischen Einzug, zudem wirkten der Universaleinzug sowie die Clips zur Bedienfeldverriegelung nicht besonders robust. Sein Gesamturteil fällt jedoch positiv aus: „Das MFP überzeugt durch ein sauberes und qualitatives Druckbild, durch ein äußerst leises Betriebsgeräusch, eine hohe Funktionalität und nicht zuletzt auch durch das ansprechende Gerätedesign.“

FACTS
ANWENDERURTEIL
Note 1,9
12/2017

FAZIT DES ANWENDERS

Installation	★★★★★★
Handhabung	★★★★★★
Qualität der Ausdrucke	★★★★★★
Qualität der Kopien	★★★★★★
Produktivität	★★★★★★
Sicherheitsmerkmale	★★★★★★
Garantiebedingungen*	★★★★★★
Preis-Leistungs-Verhältnis	★★★★★★

BEWERTUNGSSCHLÜSSEL

1,0 – 1,9 = sehr gut
2,0 – 2,9 = gut
3,0 – 3,9 = befriedigend
4,0 – 4,9 = ausreichend
ab 5,0 = mangelhaft

*Eine Garantieverlängerung sei relativ teuer.

„Das klimaneutrale Drucken finde ich super“

Als Messtechniker und Leckageorter untersucht Mark Krächan aus Ottweiler Wasserschäden in Gebäuden. Die Dokumentationen und Berichte mit vielen Bildern erstellt er in erster Linie im Home-Office, weshalb auch sein Druckaufkommen zu Hause etwas höher ist als bei reinen Privatanwendern. Natürlich möchte auch er nicht lange warten, bis nach dem Einschalten die erste Seite gedruckt wird, doch seine Ansprüche an das MFP unterscheiden sich von denen der meisten anderen Anwender insofern, als das Scannen für ihn eine große Rolle spielt: Da er Formulare digitalisiert, die er von seinen Kundenterminen mitbringt, sind ihm ein gutes Scanbild vor allem über den automatischen Einzug sowie das Scannen in E-Mail und in Netzwerkordner besonders wichtig. Mit dem Gerät, das er bisher in Betrieb hatte, waren die Erfahrungen gerade dabei nicht besonders gut. „Probleme sind bei dem Test des KYOCERA-Systems nicht aufgetreten, was mir die Arbeit doch erleichtert“, sagt er. „Und die Scans sehen deutlich besser aus.“

Darüber hinaus lobt Krächan die Umweltfreundlichkeit von Verpackung und Inhalt: „Kein Styropor, im Verhältnis wenig Folie – und die Sache mit dem klimaneutralen Toner beziehungsweise Drucken finde ich super.“ Positiv aufgefallen ist ihm außerdem die Entnahmehilfe, durch die das Gerät leicht aus dem Karton herauszunehmen war. Kritisch hingegen sieht er, dass die Frontklappe und die Tonerabdeckung dünn sind und auf ihn einen instabilen Eindruck machen.

Die Installation bereitete dem Techniker keine Schwierigkeiten. Die Gebrauchsanweisung blieb unberührt, weil für ihn alles selbsterklärend war.

Mark Krächan hat im Testzeitraum ungefähr 900 Seiten gedruckt, 150 Seiten kopiert und 450 Seiten gescannt. Danach befand er den Tonerverbrauch im Vergleich zum Vorgängergerät und auch im Hinblick auf die Kosten „absolut im Rahmen“. Mit der Produktivität zeigte er sich sehr zufrieden, ebenso mit der Druckqualität – wobei er bei Fotos kleine Abstriche macht.

FACTS
ANWENDERURTEIL
Note 1,1
12/2017

FAZIT DES ANWENDERS

Installation	★★★★★★
Handhabung	★★★★★★
Qualität der Ausdrucke	★★★★★½
Qualität der Kopien	★★★★★★
Produktivität	★★★★★★
Sicherheitsmerkmale	★★★★★★
Garantiebedingungen	★★★★★★
Preis-Leistungs-Verhältnis	★★★★★★

BEWERTUNGSSCHLÜSSEL

1,0 – 1,9 = sehr gut
2,0 – 2,9 = gut
3,0 – 3,9 = befriedigend
4,0 – 4,9 = ausreichend
ab 5,0 = mangelhaft

„Niedriger Tonerverbrauch ist wichtig“

Klaus Tkotz aus dem oberfränkischen Kronach ist Lektor und Fachbuchautor, außerdem ist er als Referent tätig. Der studierte Elektrotechniker erwartet von einem MFP Zuverlässigkeit, eine gute Qualität der Ausdrucke, einen niedrigen Energieverbrauch, geringe Emissionen, einfache Softwareinstallation sowie schnelles Starten nach dem Einschalten. Außer der Faxfunktion hat er sämtliche Funktionalitäten genutzt, um technische Unterlagen mit Grafiken und Fotos zu produzieren – im Testzeitraum waren das rund 300 Druckseiten. Der Tonersparmodus kommt für solche Dokumente nicht infrage.

Der erste Eindruck von dem Gerät war positiv, schon die Verpackung und die Verbrauchsmaterialien fielen ihm als „umweltfreundlich“ auf.

Mit der Installation hatte er keine Probleme. Jedoch merkt er an: „Die Treiberinstallation sollte einfacher sein, die Anzahl der Druckertreiber ist verwirrend.“ Auch fand er manche Bilder in der Bedienungsanleitung zu klein und die Frage nach der IP-Adresse schien ihm nicht eindeutig.

Mit der Produktivität des MFP und der Druckqualität war Tkotz zufrieden, doch war ihm der Textdruck zu kräftig: „Der Kontrast zwischen dem weißen Papier und dem Schriftbild ist zu groß.“ Doch außer, dass es bei manchen Programmen Probleme mit dem Twain/Wia-Treiber gab und er Rücksprache halten musste, war Klaus Tkotz mit dem ECOSYS M5521cdw sehr zufrieden.

FACTS
ANWENDERURTEIL
Note 1,6
12/2017

FAZIT DES ANWENDERS

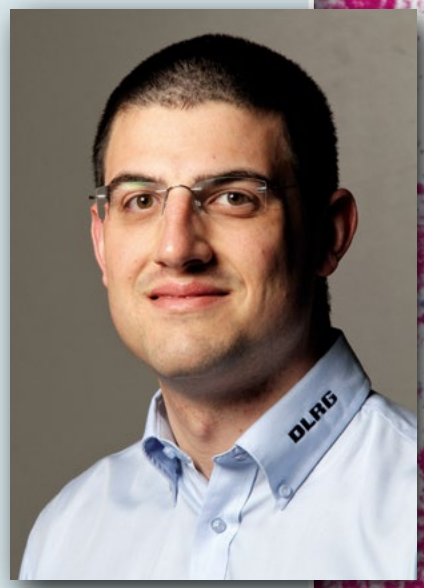
Installation	★★★★★½
Handhabung	★★★★★★
Qualität der Ausdrucke*	★★★★★★
Qualität der Kopien	★★★★★★
Produktivität	★★★★★★
Sicherheitsmerkmale	keine Bewertung
Garantiebedingungen	keine Bewertung
Preis-Leistungs-Verhältnis	★★★★★★

BEWERTUNGSSCHLÜSSEL

1,0 – 1,9 = sehr gut
2,0 – 2,9 = gut
3,0 – 3,9 = befriedigend
4,0 – 4,9 = ausreichend
ab 5,0 = mangelhaft

*Nur bei reinem Text.

„Alle Druck-aufträge werden zügig erledigt“



Daniel Prowald aus Bruchsal hat sein Testgerät vor allem im Rahmen seiner ehrenamtlichen Tätigkeit für die DLRG-Ortsgruppe genutzt. Hier werden Serienbriefe, Flyer und andere Dokumente gedruckt, Belege kopiert und verschiedene Dokumente für das Archiv gescannt. Auch der Faxversand wird genutzt, der -empfang ist indessen nicht aktiviert worden. Zuverlässigkeit, günstige Druckkosten, möglichst wenig Verschleiß, intuitive Bedienung, gute Qualität und eine anständige Geschwindigkeit spielen für Prowald eine Rolle.

Die Tatsache, dass die Verpackung nur aus Karton, einer Plastiktüte und ein paar Klebestreifen bestand, war Bestandteil von Prowalds positivem ersten Eindruck.

Der Informationstechniker hatte erwartungsgemäß keinerlei Probleme bei der Inbetriebnahme des Testgeräts und zog die Gebrauchsanweisung lediglich hinzu, um die Kennwörter für das Webinterface zu erfahren.

Nach zwölf Kopien, 173 Druckseiten und zwei versandten Faxen sieht Daniel Prowald seine Erwartungen erfüllt: „Das Gerät ist schnell genug, die Qualität der Ausdrucke ist absolut ausreichend – im Tonersparmodus ist die Farbe etwas blasser, jedoch nicht so stark, dass es negativ auffällt. Die Nutzung der wichtigsten Funktionen ist selbsterklärend.“

FACTS ANWENDERURTEIL Note 1,7 12/2017

FAZIT DES ANWENDERS

Installation	★★★★★½
Handhabung	★★★★★½
Qualität der Ausdrucke	★★★★★☆
Qualität der Kopien	★★★★★☆
Produktivität	★★★★★★
Sicherheitsmerkmale	★★★★★★
Garantiebedingungen*	★★★★½☆
Preis-Leistungs-Verhältnis	★★★★★☆

BEWERTUNGSSCHLÜSSEL

1,0 – 1,9 = sehr gut
2,0 – 2,9 = gut
3,0 – 3,9 = befriedigend
4,0 – 4,9 = ausreichend
ab 5,0 = mangelhaft

* „Garantievertrag ist unnötig, Ersatzgerät ist billiger.“

FAZIT: Ist ein Profi-MFP auch für das Home-Office gut?

Fünf Anwender konnte der ECOSYS M5521cdw zufriedenstellen – das geht aus den Erfahrungsberichten klar hervor. Weil sie ihre Aufgabe ernst genommen haben, zeigen sie detailliert auch die Punkte auf, die ihnen verbesserungswürdig erscheinen. Die Kritik bezieht sich bei fast allen auf den Installationsprozess. Was für Geschäftsanwender eher normal ist – und die meisten Unternehmen haben eine Person, die sich damit auskennt –, kann Personen, die allein damit zurechtkommen müssen, vor große Herausforderungen stellen: die Auswahl der verschiedenen Treiber. Die beiden technisch gebildeten Anwender hatten damit kein Problem, doch die drei anderen setzten genau dort ihre Kritik an. Peter Kaiser beispielsweise konstatierte: „Ich frage mich, wie man mit den zahlreichen verschiedenen Treibern und virtuell auswählbaren Druckern umgehen soll, welcher Treiber für welchen Einsatz am besten geeignet ist und was idealerweise der Standardtreiber für eine normale Windows-10-Umgebung und MS-Office-Anwendungen ist.“ Der Hersteller sollte die Erfahrung der Anwender als Rat nehmen und sein MFP an dieser Stelle eventuell „abspecken“.

Die Bedienungsanleitung für den ECOSYS M5521cdw haben die technisch versierten Nutzer gar nicht zurate gezogen. Die anderen waren überwiegend zufrieden damit – und benötigten sie unbedingt für die Treiber. Aufschlussreich jedoch ist, was wiederum Peter Kaiser dazu sagt: „Man muss für die Einrichtung des Systems zwar kein IT-Profi sein, doch ist das auch nichts für komplette Laien. Man merkt schon, dass KYOCERA aus dem Bereich der Business-Anwender kommt. An manchen Stellen könnte es mehr Erklärungen für ‚Nichtprofis‘ geben.“

Die Sicherheitsfeatures spielten für die Anwender, die das Gerät ausschließlich im Home-Office oder gar privat nutzen, keine besondere Rolle. Klaus Tkotz merkte an, dass es ihm grundsätzlich wichtig sei und er die Features möglicherweise irgendwann nutzen werde. Und Jannick Brück denkt an seine Zukunft als Lehrer: „Vielleicht werden die Funktionen relevant, wenn beispielsweise Notenlisten von Schülerinnen und Schülern gedruckt werden müssen.“ Im Rahmen des Tests äußerte sich jedoch keiner der Anwender zu Erfahrungen mit Sicherheitsfeatures.

Die mobilen Funktionen nutzten drei der Tester gar nicht, die anderen beiden hingegen lebhaft. Peter Kaiser lobt die „hervorragenden Druckmöglichkeiten via iPhone und iPad“ und Jannick Brück gefällt es, dass er Seminaraufzeichnungen von der Wand fotografieren und später ausdrucken kann – damit erspare er sich die Notizen. Er und der Techniker Mark Krächan greifen beim Scannen gern auf die Zusatzfunktion „Scan-to-Mail“ zurück.

Die relativ schlechte Beurteilung für die Garantiebedingungen resultiert sicher aus der Erfahrung, dass viele Geräte ohnehin nach zwei Jahren ihre besten Zeiten hinter sich haben und eine Reparatur unwirtschaftlich wäre. Daniel Prowald hat ausgerechnet, dass ein Neugerät günstiger wäre als der Garantievertrag. Ob der ECOSYS M5521cdw nach zwei Jahren nicht mehr zu reparieren wäre, lässt sich in einem siebenwöchigen Test selbstverständlich nicht feststellen. Ergänzend sei angemerkt, dass die KYOCERA-Garantie im Unterschied zum üblichen „Bring-in“ auch einen Vor-Ort-Service inklusive Einrichtung und Inbetriebnahme beinhaltet.

Von den Basisfunktionen war das Faxen für die Anwender eher irrelevant, nur Daniel Prowald, den das Gerät bei der Vereinsarbeit unterstützt, versendet Faxe. Mark Krächan hat die Funktion eingerichtet, doch er sagt dazu: „Man könnte es theoretisch benutzen, aber ich denke, die Zeit des Faxens ist vorbei.“ Außerhalb von Firmen hat es sich tatsächlich nie breit durchgesetzt, weshalb es wenig überrascht, dass die Tester kaum etwas damit anfangen konnten.

In allen anderen Punkten – Handhabung, Druck- und Kopierqualität sowie in der Produktivität – gab es ausschließlich positives Feedback: Die Erwartungen der Testanwender wurden erfüllt oder sogar übertroffen. Das Umweltengagement von KYOCERA wurde durchweg zustimmend kommentiert. Wie es die guten Noten zeigen, ist der ECOSYS M5521cdw nicht nur in professionellen Büroumgebungen gut aufgehoben, sondern er macht sich auch im Home-Office Freunde.

Anja Knies ■

GESAMTFAZIT DER ANWENDER

Installation	Note 1,9
Handhabung	Note 1,3
Qualität der Ausdrucke	Note 1,4
Qualität der Kopien	Note 1,4
Produktivität	Note 1,4
Preis-Leistungs-Verhältnis	Note 1,6

Da die Anwender sich wenig bis gar nicht zu den Sicherheitsfeatures und den Garantiebedingungen geäußert haben, hat FACTS diese Kriterien nicht mit in die Gesamtbewertung einfließen lassen.

FACTS
ANWENDERURTEIL
Note 1,5
12/2017

BEWERTUNGSSCHLÜSSEL

1,0 – 1,9 = sehr gut
2,0 – 2,9 = gut
3,0 – 3,9 = befriedigend
4,0 – 4,9 = ausreichend
ab 5,0 = mangelhaft